



Gegen Pop-up-Radwege, Gehwege und temporäre Begegnungszonen

Die unterzeichnenden Bezirksräte stellen zur Bezirksvertretungssitzung am 17.09.2020 gemäß § 19 Abs.5 GO BV folgende

Resolution

Die Bezirksvertretung Mariahilf spricht sich gegen die Errichtung von Pop-up-Radwegen, -Gehwegen oder temporären Begegnungszonen in Mariahilf aus.

Begründung

Es gilt die Fehlentwicklung im Straßenverkehr aufgrund der Errichtung von Pop-up-Radwegen und anderen Einrichtungen dieser Art nicht in Mariahilf fortzusetzen. Die Pop-up-Radwege in der Praterstraße und in der Wagramer Straße haben gezeigt, dass es sich hierbei um undemokratische, teure und sogar gefährliche Einrichtungen handelt, deren Gesetzeskonformität strittig ist. Darüber hinaus behindern sie den Verkehrsfluss erheblich und führen zum Verlust von Parkraum.